

23.9.79

10³⁰ Uhr

HSV - 1. FCN-Amateure

Schauer
 Pröll Kontny P.
 Hartel Janku Kontny H.
 Knoche Hofbeck Sarasch Kraft Wanicki

Stand bei Halbzeit 0:4
 Endstand 0:6

Heng im Pokalfinale

Noch einmal kann der große Pokal-Außen-seiter der Saison, der Henger SV, in diesem Wettbewerb Kasse machen: am Sonntag, 23. September, ist er um 10 Uhr vormittags Gastgeber der Amateurelf des 1. FC Nürnberg im mittelfränkischen Pokal-Endspiel der beiden heuer in die DFB-Hauptrunde vorgestoßenen Mannschaften des Bezirks. Ausgespielt wird dabei ein Wanderpokal. Aus diesem Anlaß mußte das A-Klassen-Punktspiel zwischen SV Mühlhausen und dem Henger SV um einen Tag vorverlegt werden. Es findet nun bereits am Samstag, 22. September, um 16 Uhr auf dem Platz des SV Mühlhausen statt.

Nochmals ein Pokal-Hit Henger SV — 1. FCN (am.)

Die beiden Vertreter des Bezirks Mittelfranken in der diesjährigen DFB-Hauptpokalrunde, Henger SV und die Amateure des 1. FC Nürnberg, stehen sich morgen früh um 10 Uhr auf dem Henger Platz im Endspiel um den mittelfränkischen Bezirkspokal gegenüber. Dies ist der neu von einer Nürnberger Tageszeitung gestiftete Wanderpokal, den jene beiden Teams alljährlich ausspielen sollen, die sich so weit in den DRB-Runden durchgekämpft hatte.

Beide Mannschaften bestreiten ihre Punktspiele bereits heute: Heng tritt beim SV Mühlhausen an, während die zwei Klassen höher spielenden Club-Amateure beim Aufsteiger SV Weiden gastieren und gute Aussichten haben, dort ihren siebten Sieg in Folge zu erringen. Die Nürnberger Amateurer-Elf hat heuer den Wiederaufstieg in die Bayernliga im Visier und verfügt über namhafte Spieler, die — wie Majkowski, Baumann, Möslle, Weninger oder Melzl, um nur einige zu nennen auch hierzulande bekannt sind. Für den „kleinen HSV“, der leider immer noch auf die verletzten Wanicki, Distler und Hackl verzichten muß, dürfte die Aufgabe äußerst schwer werden. Dennoch hat die Elf eine Außenseiterchance, wenn sie gegen den Landesliga-Spitzenreiter annähernd wieder ihre große Pokalform dieses Jahres zu bringen vermag.

Starke 1. FCN-Amateure besiegen Heng 6:0 (4:0)

Das erstmals ausgetragene Bezirksfinale im DFB-Pokal Mittelfrankens gewannen gestern morgen die hervorragend aufspielenden Amateure des 1. FC Nürnberg beim Henger SV vor 100 Zuschauern überlegen mit 6:0 Toren. Die Club-Amateure, die tags zuvor in Weiden ihren siebenten Landesliga-Sieg eingespielt hatten, gefielen durch ihr flüssiges, mit technischen Feinheiten gespicktes Angriffsspiel ebenso wie durch den erfolgreichen Abschluß der herausgespielten Chancen.



Gegen die starken 1. FCN-Amateure (weiß) stand Heng im Pokalfinale auf verlorenem Posten.

In dieser Beziehung übertrafen sie sogar den vier Wochen vorher an gleicher Stelle auftretenden Zweitbundesligisten Fortuna Köln! Die wegen des sehr kühlen Wetters und ungünstigen Termins nur relativ wenigen Besucher sahen eine flotte, sehr faire und von den „Cluberrern“ dominierte Partie, in der sich vor allem Nürnbergs Mittelstürmer Teufel als fünffacher Torschütze hervortat. Alle vier Treffer der ersten Halbzeit (zwischen der 15. und 39. Minute) wurden ebenso von ihm erzielt wie der abschließende sechste in der 80. Minute. Dazwischen war auch Ex-Profi Majkowski einmal erfolgreich gewesen.